



**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
am Mittwoch, 29. Juni 2022**

Sitzungsort: Heimathaus Brögbern
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:04 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender:
Teschke, Michael

Anwesend:
Helmes, Dietmar
Budden, Philipp
Hausdorf, Ulrich
Koop, Annette
Krämer, Heiner 17:05 – 19:04 Uhr
Pollmann, Christel
Talle, Wolfgang
Welle, Jürgen
Wiegmann, Till
Wintermann, Annette

Verwaltung:
Mayer, Ekkart, FD Stadtplanung zum TOP 2

Es fehlten:
Jansen, Frank
Wiegmann, Hermann-Otto

Protokollführer:
Löpker, Andreas

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Präsentation der Ausbaupläne des Dorfplatzes
3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 18. Mai 2022
4. Bericht der Verwaltung
 - 4.1. Explosion bei der Firma Sonac Lingen GmbH
 - 4.2. Ausbau Brauers Hof
 - 4.3. Wertstoffhof Hessenweg
 - 4.4. B 213/Ulanenstraße
 - 4.5. Spielplätze Heinrich-Voss-Straße und Dorfmitte
 - 4.6. Ulanenstraße/Jagdweg
 - 4.7. Internetanschluss Heimathaus Brögbern
 - 4.8. Unterbringung von Flüchtlingen
 - 4.9. Einfahrt Sportzentrum
 - 4.10. Brögberner Teiche
 - 4.11. Vorplatz Ortsverwaltung/Emsländische Volksbank
 - 4.12. Ortskarten
 - 4.13. Ortsratssitzungstermine 2. Halbjahr 2022
 - 4.14. Mittagstisch Kindergarten Brögbern
 - 4.15. Außenbeleuchtung Heimathaus
 - 4.16. Wandschrank Defibrillator Sportplatz
 - 4.17. Sanierungen von Fuß- und Radwegen
 - 4.18. Löschwasserbrunnen Brögbern
 - 4.19. Poller Binnenstraße
 - 4.20. Verkehrszählung Hohenberger Weide
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. Beschilderung B 213
 - 5.2. Bushaltestelle Sandbrinkerheidestraße
 - 5.3. Parkplatz Evangelische Kirche
 - 5.4. Fahrradweg Lenzstraße/Krögers Kamp
6. Gewährung von Zuschüssen
 - a) an den Musikverein "Lustige Musikanten" Brögbern e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 2022
7. Seniorenmittagstisch

8. Bericht aus den Arbeitsgruppen
 - 8.1. Weihnachtsbeleuchtung
 - 8.2. Binnenstraße Reflektoren
 - 8.3. Schutzhütte Eichenkamp
9. Vorstellung von Bauvorhaben
 - 9.1. Bauvorhaben Bülden 2
 - 9.2. Bauvorhaben Jagdweg
10. Anfragen und Anregungen
 - 10.1. Verschiedene Termine
 - 10.2. Waldstück Im Holz
 - 10.3. Anschaffung von zusätzlichen Defibrillatoren
 - 10.4. Defekte Gullydeckel
 - 10.5. Ampelanlage B 213/Ulanenstraße
 - 10.6. Fußweg Feldhuhnweg
 - 10.7. Verkehrszählung Niedersachsenstraße
 - 10.8. Parksituation Dollhofstraße
 - 10.9. Bushaltewartehäuschen Bülden
 - 10.10. Ampel Duisenburger Straße
 - 10.11. Eichenprozessionsspinner
 - 10.12. Verkehrsinsel B 213/Sandbrinkerheidestraße
 - 10.13. Kreuzung Am Kindergarten/Azaleenstraße
 - 10.14. Grünanlage Duisenburger Straße
 - 10.15. Mehrgenerationenwohnprojekt

Sitzungsverlauf:

Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 17:00
Ende öffentlicher Teil: 19:04

- 1. Begrüßung und Feststellung**
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
 - b) der Beschlussfähigkeit**
 - c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Teschke eröffnete um 17:00 Uhr im Heimathaus Brögbern die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. Präsentation der Ausbaupläne des Dorfplatzes

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Teschke recht herzlich Herrn Mayer vom FD Stadtplanung.

Herr Mayer erläuterte den Gestaltungsentwurf für den Dorfplatz an der Binnenstraße. Der Dorfplatz sei 977 qm groß und werde eine direkte Verbindung zu dem zurzeit in Bau befindlichen Spielplatz (811 qm), Fertigstellung im August, haben. Die Vorschläge des Orsrates seien in diesem Planungsentwurf mit aufgenommen worden.

Die Gesamtkosten des Projektes liegen bei 170.000 Euro. LEADER-Mittel werden in Höhe von 72.000 Euro erwartet, aus dem städtischen Haushalt werden 88.000 Euro und aus dem Orsratsbudget 10.000 Euro finanziert. Die Fertigstellung des Dorfplatzes muss aus förderrechtlicher Sicht spätestens zum 30. Juni 2023 erfolgt sein.

Der Spielplatz soll die Zuwegung über den Dorfplatz erhalten und die restliche Fläche sei durch eine Hecke von den anliegenden Straßen getrennt, damit vor allem kleinere Kinder ungestört dort spielen können.

Frau Wintermann würde gerne die beiden PKW-Parkplätze mit E-Ladestation dort nicht integriert sehen, da diese doch die Gestaltungsfläche für die Dorfplatzmitte reduziere. Hierzu teilte Herr Hauschild mit, dass anstatt der PKW Einstellplätze eine E-Bike-Ladestation und zusätzliche Fahrradbügel vorgesehen werden sollten.

Auf die Frage von Herrn Welle bezüglich der Beleuchtungseinrichtungen, teilte Herr Mayer mit, dass konkrete Standorte noch nicht festgelegt seien, da dieser vorgelegte Plan noch keine Ausführungsplanung sei.

Die vorgesehene Bushaltestelle werde überdacht sein.

Aus der Mitte des Orsrates kamen Bedenken bezüglich des Schachfeldes und vor allem der Lagerung der Figuren.

Frau Wintermann schlug vor, dass anstatt des Schachfeldes zwei Sportgeräte für Senioren und für Personen mit Handicap vorzusehen seien.

Frau Koop teilte mit, dass auf 2 Tischen jeweils ein Schachbrettmuster aufgetragen werden sollte und die dort dann spielenden Menschen die Figuren selbst mitbringen. Herr Helmes begrüßte die Planungen und sprach sich dafür aus keine zweite Spielplatzzuwegung zu schaffen.

Ortsbürgermeister Teschke könne sich eventuell auch noch ein Wasserspiel vorstellen, jedoch solle erst abgewartet werden, wie der Platz wirkt, wenn er fertig erstellt sei.

Abschließend bedankte er sich bei Herrn Mayer für seine Ausführungen und bat um Aufnahme folgender Änderungen:

- Kein großflächiges Schachbrett, stattdessen 2 Sportgeräte für Senioren/Menschen mit Handicap

- E-Bike Ladestationen anstatt Ladestationen und Parkflächen für PKWs (alternative Standorte prüfen auf dem Netto-Parkplatz und an der Binnenstraße, gegenüber von Haus Nr. 7)

3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 18. Mai 2022

Zum Tagesordnungspunkt 3.1. (Explosion bei der Firma Sonac Lingen GmbH) wies Herr Krämer darauf hin, dass Herr Talle und er mitgeteilt haben, dass es nicht nachvollziehbar sei, warum es so lange dauern würde.

Anschließend wurde mit dieser Änderung das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 18. Mai 2022 einstimmig genehmigt.

4. Bericht der Verwaltung

4.1. Explosion bei der Firma Sonac Lingen GmbH

Herr Löpker teilte mit, dass Stadtbaurat Schreinemacher in der letzten Umweltausschuss mitgeteilt habe, dass sowohl bei der Firma Sonac als auch beim Gewerbeaufsichtsamt zur Vorlage des Gutachtens angefragt worden sei. Ein Teil des Gutachtens liege vor. Das Gewerbeaufsichtsamt habe allerdings noch entsprechende Nachfragen, so dass weitergehende Untersuchungen erforderlich seien. Es sei zugesichert worden, das Gutachten nach Vorliegen weiterer Untersuchungsergebnisse zur Verfügung zu stellen.

4.2. Ausbau Brauers Hof

Herr Löpker wies darauf hin, dass in ein paar Tagen die Ausbauarbeiten beim Brauers Hof abgeschlossen seien. Anschließend werden noch die fußläufigen Wegverbindungen hergestellt. Der Ausbau beim Alten Sportplatz erfolge zu einem späteren Zeitraum.

4.3. Wertstoffhof Hessenweg

Herr Löpker berichtete, dass es für den aufgegebenen Wertstoffhof einen alternativen Platz geben werde. Ebenfalls am Hessenweg könne die Stadt Lingen (Ems) eine entsprechende Fläche pachten. Der Landkreis Emsland müsse sich nach Auffassung der Kreispolitiker um die Einrichtung eines neuen Wertstoffhofes kümmern.

4.4. B 213/Ulanenstraße

Herr Löpker teilte mit, dass im Juli die Beschilderung auf der Umgehungsstraße geändert werde, so dass die LKWs die Abfahrt Altenlingen nehmen müssten.

Herr Talle fragte an, ob die Fahrradfahrerampelschaltung nicht geändert werden könne.

Herr Welle berichtete, dass weiterhin viele LKWs verbotenerweise Richtung Damaschke fahren würden.

Ortsbürgermeister Teschke forderte weitere Kontrollen und teilte mit, dass nach Aussage von Herrn Stadtbaurat Schreinemacher die Abbiegespuren verlängert werden.

4.5. Spielplätze Heinrich-Voss-Straße und Dorfmitte

Anhand eines Fotos zeigte Herr Löpker den Ortsratsmitgliedern das neue, große Klettergerüst auf dem Spielplatz Heinrich-Voss-Straße. Die Neueinrichtung des Spielplatzes an der Binnenstraße werde Anfang August beendet sein, so dass die Kinder in dem neuen Baugebiet dort dann spielen können.

4.6. Ulanenstraße/Jagdweg

Herr Löpker wies darauf hin, dass im Herbst im Rahmen des Wirtschaftswegesaniierungsprogrammes der Jagdweg saniert und in diesem Zuge die Einfahrt Ulanenstraße/Jagdweg verbreitert werde.

4.7. Internetanschluss Heimathaus Brögbern

Herr Löpker teilte mit, dass der Internetanschluss bei der Telekom für das Heimathaus Brögbern beantragt worden sei und zur nächsten Ortsratssitzung am 30. August dann hoffentlich bessere Übertragungsmöglichkeiten vorhanden seien.

4.8. Unterbringung von Flüchtlingen

Herr Löpker berichtete, dass sowohl die angemieteten Räume in der Duisenburger Straße 1 als auch das Flüchtlingsheim an der Bremer Straße voll belegt seien.

4.9. Einfahrt Sportzentrum

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Erweiterung der Einfahrt zum Sportzentrum fertig erstellt sei.

4.10. Brögberner Teiche

Herr Löpker teilte mit, dass nach der Sommerpause die Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten rund um die Brögberner Teiche im Ortsrat vorgestellt werden. Die Umsetzungsmaßnahmen können aus Naturschutzgründen erst im Herbst/Winter durchgeführt werden.

Herr Krämer bat um Überprüfung, ob dieses Mal ein Rundweg vorgesehen werden könnte.

Herr Welle fragte an, ob der Ortsrat auch ein Mitspracherecht bei den vorgesehenen Planungen habe.

Die neue Schutzhütte am Beckhookweg werde jedoch schon vorzeitig aufgestellt und Herr Löpker stellte diese anhand eines Fotos vor.

4.11. Vorplatz Ortsverwaltung/Emsländische Volksbank

Herr Löpker berichtete, dass der FD Stadtplanung mitgeteilt habe, dass nach Beendigung des Dorfplatzgestaltungsprojektes Vorschläge für die Neugestaltung des Vorplatzes der Ortsverwaltung/Emsländische Volksbank vorstellen werde. Die bisherigen Ideen der zuständigen Arbeitsgruppe des Orsrates Brögbern seien dem FD Stadtplanung mitgeteilt worden.

4.12. Ortskarten

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Erstellung der Ortskarten in Auftrag gegeben worden sei, jedoch die Herstellungs- und Lieferzeiten ungewiss seien.

4.13. Ortsratssitzungstermine 2. Halbjahr 2022

Herr Löpker teilte die Termine der Ortsratssitzungen des 2. Halbjahres 2022 mit:

Dienstag, 30. August

Dienstag, 11. Oktober

Mittwoch, 30. November

4.14. Mittagstisch Kindergarten Brögbern

Herr Löpker berichtete, dass das Mittagessen in der Krippe 2,80 Euro und im Kindergarten St. Marien 4 Euro kosten würde. Diesen Betrag müssen die Eltern komplett zahlen, hingegen in der Grundschule Brögbern die Eltern nur 2,50 Euro zahlen und die Restzahlung der Fachdienst Schule der Stadt Lingen (Ems) übernehme.

4.15. Außenbeleuchtung Heimathaus

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass die Außenleuchte vor dem Heimathaus an dem Stromkreis der restlichen Beleuchtungskörper angeschlossen worden sei.

4.16. Wandschrank Defibrillator Sportplatz

Herr Löpker teilte mit, dass der neue Wandschrank für den Defibrillator am Sportplatz installiert und die Anschaffungskosten in Höhe von 315 Euro an das DRK Lingen überwiesen worden seien.

4.17. Sanierungen von Fuß- und Radwegen

Herr Löpker berichtete, dass dem Fachdienst Tiefbau mehrere gepflasterte Fuß- und Radwege (z. B. Duisenburger Str./Heinrich-Voss-Straße) mitgeteilt worden seien, die in nächster Zeit saniert werden.

4.18. Löschwasserbrunnen Brögbern

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Frage der Löschwasserversorgung viel komplexer zu sehen sei, als die reine Betrachtung der Löschbrunnen. Es stehen vor allem die Hydranten des Trinkwasserrohrleitungsnetzes als weitere Löschwasserentnahmekunde zur Verfügung.

Für den Löschbrunnen im Bereich Bülden (Tyding) teilte er mit, dass derzeit ein Versuch zur Regeneration des Brunnens durch eine Fachfirma erfolge. Die Wasserleistung des Brunnens als Ergebnis der Regeneration bleibt noch abzuwarten.

Seitens der Feuerwehr werde die Leistungsfähigkeit der Brunnen jährlich geprüft. Sofern leistungsschwächere Brunnen gegeben seien, werden auch hier Regenerationsmaßnahmen ergriffen.

4.19. Poller Binnenstraße

Herr Löpker teilte mit, dass zusätzliche Poller in der Binnenstraße am Fuß- und Radweg nicht aufgestellt werden sollten, da bei Begegnungsverkehr sonst große Gefahr bestehe, dass diese angefahren werden.

4.20. Verkehrszählung Hohenberger Weide

Herr Löpker berichtete, dass Ende April für 4 Tage eine Verkehrszählung in der Straße Hohenberger Weide vorgenommen wurde.

Folgende Ergebnisse gibt es dabei:

Spur 1 (Fahrtrichtung Brauers Hof):

V85 von 34 km/h

Durchschnittsgeschwindigkeit: 26 km/h

Verkehrsmenge von 247 Fahrzeugen (61 Fahrzeuge/Tag)

Spur 2 (Fahrtrichtung Binnenstraße):

V85 von 32 km/h

Durchschnittsgeschwindigkeit: 27 km/h

Verkehrsmenge von 253 Fahrzeugen (63 Fahrzeuge/Tag)

Fazit:

- die gefahrenen Geschwindigkeiten befinden sich in einem verträglichen Geschwindigkeitsprofil
- geringe Verkehrsbelastung
- kein auffälliges Unfalllagebild, das bis zum 01.01.2017 zurückgehende Unfalllagebilde weist keinen einzigen polizeilich erfassten Verkehrsunfall aus

5. Einwohnerfragestunde

5.1. Beschilderung B 213

Ein Einwohner meinte, dass das Durchfahrtsverbotsschild für LKWs im Kreuzungsbe-
reich B 213/Ulanenstraße nicht gut erkennbar sei.

5.2. Bushaltestelle Sandbrinkerheidestraße

Ein Einwohner regte an, ob bei der Bushaltestelle gegenüber der evangelischen Kir-
che, in Fahrtrichtung Grenzweg, noch zusätzliche Fahrradständer installiert werden
könnten.

5.3. Parkplatz Evangelische Kirche

Ein Einwohner wies darauf hin, dass auf dem privaten Parkplatz der Evangelischen
Kirche schon seit längerer Zeit ein Auto ohne KFZ-Kennzeichen abgestellt sei.

5.4. Fahrradweg Lenzstraße/Krögers Kamp

Eine Einwohnerin berichtete, dass beim Übergang des Fahrradweges Lenzstraße über
die Straße Krögers Kamp vor kurzer Zeit ein Kind von einem Auto angefahren worden
sei. Sie bat darum, dass zum einen die dortige Hecke gekürzt werde und der Straßen-
übergang rot markiert werden sollte.

6. Gewährung von Zuschüssen

a) an den Musikverein "Lustige Musikanten" Brögbern e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 2022

Ortsbürgermeister Teschke erläuterte den Antrag des Musikvereins „Lustige
Musikanten“ Brögbern.

Die Ortsratsmitglieder stimmten einem Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Ver-
einsarbeit 2022 ohne weitere Aussprache einstimmig zu.

7. Seniorenmittagstisch

Herr Löpker berichtete, dass in Holthausen-Biene (4 x wöchentlich), in Clusorth-
Bramhar (1 x wöchentlich), im Gauerbach (1 x wöchentlich), in Damaschke (1 x wö-
chentlich) und in Darne (1 x monatlich) Mittagessen für Senioren angeboten werde.
Frau Pollmann teilte mit, dass es eine große Nachfrage zur Einrichtung eines Senio-
renmittagstisches gebe würde. Sowohl die katholische als auch die evangelische Kir-
chengemeinde hätten Interesse bekundet, bei solch einem Angebot mit zu wirken.

Herr Krämer wies darauf hin, dass sowohl beide Kirchengemeinden entsprechende Gebäude vorhalten können als auch das Feuerwehrhaus eventuell für solche Zwecke mit verwendet werden könne.

Der Ortsrat war der einhelligen Meinung, dass kurzfristig eine kleine Arbeitsgruppe mit den kirchlichen Trägern gebildet werden sollte.

Frau Pollmann und Ortsbürgermeister Teschke würden bei dieser Arbeitsgruppe mitwirken und setzen sich auch mit den beiden Kirchengemeinden in Verbindung.

8. Bericht aus den Arbeitsgruppen

8.1. Weihnachtsbeleuchtung

Herr Talle berichtete, dass entsprechende Bestellungen für die neue Weihnachtsbeleuchtung vorgenommen worden seien. Ebenfalls habe es ein Gespräch mit dem Bauhof und mit dem FD Tiefbau, bezüglich der Montage an den Straßenlaternen, gegeben. Der Ortsrat war der einhelligen Meinung, dass die Erstananschaffung nicht zu gering sein soll, damit es einen guten ersten Gesamteindruck geben soll.

Herr Krämer fragte an, ob bei der Installation von neuen Straßenleuchten nicht sofort die Fassungen für eventuelle Weihnachtsbeleuchtungen mit vorgesehen werden könnten.

8.2. Binnenstraße Reflektoren

Herr Hausdorf teilte mit, dass die ersten Reflektoren an den Pollern in der Binnenstraße angebracht worden seien.

8.3. Schutzhütte Eichenkamp

Herr Hausdorf wies darauf hin, dass die Schutzhütte Eichenkamp defekt sei und in der nächsten Sitzung entschieden werden müsse, welche Art von Hütte dort als Ersatz angeschafft werden sollte.

Ortsbürgermeister Teschke werde den Ortsratsmitgliedern ein paar Modelle vorstellen.

9. Vorstellung von Bauvorhaben

9.1. Bauvorhaben Bülten 2

Herr Löpker wies darauf hin, dass ein Bauantrag zur Sanierung der ehemaligen Schafställe und Einrichtung einer Fahrradstation am Bülten 2 vorliegen würde.

Planungsrechtliche Grundlage für das Vorhaben sei § 35 Abs. 4 Ziffer 1 BauGB.

Im Ergebnis habe die baurechtliche Prüfung ergeben, dass die angefragten Vorhaben genehmigungsfähig seien.

Frau Wintermann fragte an, ob der Bauherr eventuell bezüglich der Fahrradstation Kontakt mit der LWT aufgenommen habe.

9.2. Bauvorhaben Jagdweg

Herr Löpker gab einige Erläuterungen zum Bauantrag eines Neubaus eines Fängergebäudes am Jagdweg.

Planungsrechtliche Grundlage für das Vorhaben sei § 35 BauGB.

Im Ergebnis habe die baurechtliche Prüfung ergeben, dass das angefragte Vorhaben genehmigungsfähig sei.

Frau Koop fragte an, ob es gesetzliche Vorgaben gebe, dass ein derartiges Gebäude für die Mastställe vorzuhalten sei.

10. Anfragen und Anregungen

10.1. Verschiedene Termine

Ortsbürgermeister Teschke teilte mit, dass er in den letzten Wochen bei folgenden Terminen präsent gewesen sei:

- 22. Mai – Generalversammlung Heimatverein
- 27. Mai – Übergabe neues Feuerwehrfahrzeug
- 10. Juni – Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr
- 23. Juni – Eröffnung Krematorium
- 24. – 26. Juni – 100 Jahre SV Voran Brögbern

10.2. Waldstück Im Holz

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass die Waldflächen zwischen der Wohnbebauung Im Holz und der B 213 vom Bund durchforstet worden seien und es zurzeit dort für Fußgänger die Wegeführung sehr schwierig sei. Er hoffe darauf, dass die bisherigen Wege wieder frei zugänglich gemacht werden.

10.3. Anschaffung von zusätzlichen Defibrillatoren

Ortsbürgermeister Teschke berichtete, dass der Defibrillator an der evangelischen Kirche in einem Notfall benutzt worden sei. Weitere öffentliche Defi-Standorte in Brögbern seien am Sportzentrum und beim Netto-Markt an der Binnenstraße. Er regte an, ob nicht noch weitere Defibrillatoren für andere Standorte angeschafft werden könnten. Ein Defibrillator kostet zwischen 1.500 und 2.000 Euro. Er wolle sich mit dem DRK Lin- gen in Verbindung setzen, um deren Meinung bezüglich weiterer Standorte, abzufragen.

Frau Koop unterstützte diesen Vorschlag ausdrücklich.

Herr Helmes wies darauf hin, dass in den Wohnbereichen bei der JVA, am Tankfeld und Heinrich-Voss-Straße derartige Standorte vorgesehen werden könnten.

10.4. Defekte Gullydeckel

Herr Hausdorf teilte mit, dass der Gullydeckel vor dem Grundstück Am Kindergarten 21 extrem laut beim Überfahren sei und der Gullydeckel Duisenburger Straße/Binnenstraße sehr hoch sei.

10.5. Ampelanlage B 213/Ulanenstraße

Herr Hausdorf wies darauf hin, dass bei der neuen Ampelanlage bei regennasser Fahrbahn die Markierungen für Sehbehinderte sehr gefährlich für Radfahrer seien und bei der Überquerung bei Regen es schon zu Stürzen gekommen sei.

10.6. Fußweg Feldhuhnweg

Herr Helmes berichtete, dass der gepflasterte Fußweg zwischen B 213 und Feldhuhnweg saniert werden müsse.

10.7. Verkehrszählung Niedersachsenstraße

Herr Helmes fragte an, ob die Verkehrszählung an der Niedersachsenstraße schon stattgefunden habe.

10.8. Parksituation Dollhofstraße

Herr Helmes teilte mit, dass an der Dollhofstraße, auf Höhe der Mehrfamilienhäuser, häufig Autos parken würden und dadurch die Einfahrt in den Kreuzungsbereich erschwerend sei.

10.9. Bushaltewartehäuschen Bülten

Frau Pollmann wies darauf hin, dass eine Windfeder an dem Bushaltewartehäuschen Bülten, Am Tankfeld, fehle.

10.10. Ampel Duisenburger Straße

Frau Wintermann fragte an, wann die Installation der Dunkelampel an der Duisenburger Straße, auf Höhe der Ortsverwaltung, erfolge.

10.11. Eichenprozessionsspinner

Herr Krämer teilte mit, dass 5 Eichen auf dem Fahrradweg zwischen Lenzfeld und Lingerfeldstraße mit Eichenprozessionsspinnern befallen sei.

10.12. Verkehrsinsel B 213/Sandbrinkerheidestraße

Herr Talle bat darum, dass die Verkehrsinseln an der B 213, bei der Einfahrt in die Sandbrinkerheidestraße, vom Unkraut befreit werden, da dieser Bereich nicht sehr schön aussehe.

10.13. Kreuzung Am Kindergarten/Azaleenstraße

Herr Till Wiegmann berichtete, dass trotz 30er Zone an der Kreuzung Am Kindergarten/Azaleenstraße die Vorfahrtsregeln von den Verkehrsteilnehmern oft nicht beachtet werden. Er fragte an, ob man dort durch zusätzliche Beschilderung Abhilfe leisten könne.

10.14. Grünanlage Duisenburger Straße

Frau Koop wies darauf hin, dass vor dem Grundstück Duisenburger Straße 1 das öffentliche Grün den Fuß- und Radweg überwuchere.

10.15. Mehrgenerationenwohnprojekt

Frau Koop berichtete, dass sowohl in Holthausen-Biene als auch in Bramsche Mehrgenerationenwohnprojekte geplant seien. Sie könne sich ein solches Projekt auch gut für Brögbern vorstellen.

Ortsbürgermeister Michael Teschke schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ortsbürgermeister

Protokollführer